

Verhaltensvereinbarungen der PTS Ried

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Anbei erhalten Sie die Verhaltensvereinbarungen der PTS Ried. Internationale Untersuchungen zeigen klar, dass hinter „guten“ Schulen gute Beziehungen zwischen den Schulpartnern stehen. Damit dies gelingt, müssen sich alle in den Schulalltag einbringen. Gute Zusammenarbeit beruht auf gegenseitigem Respekt und auf dem Wissen um Rechte und Verpflichtungen. Für engagierte Schulpartner sind daher Vereinbarungen und ihr Einhalten ein wichtiger Schritt für eine Schulkultur mit Qualität. Besonders wichtig ist, dass von vornherein die Spielregeln klar sind, die an der Schule gelten. So wissen alle Schulpartner, welche Erwartungen an sie gestellt werden und welche Aufgaben auf sie zukommen.

Als Zeichen Ihrer Kenntnisnahme bitten wir Sie, diese Vereinbarungen mit einer Unterschrift zu bekräftigen.

<i>Schul- ordnung NR.</i>	<i>Verhalten</i>	<i>Konsequenz bei Nichteinhaltung</i>
1) 8) 9) 10)	Wir gehen respektvoll miteinander um.	1. <i>Vergehen</i> : Ermahnung und Zurechtweisung durch den Lehrer 2. <i>Vergehen</i> : Benachrichtigung der Eltern
2)	Wir bringen keine gefährlichen Gegenstände mit.	Gegenstände werden abgenommen und deponiert – sind umgehend nach Terminvereinbarung mit den Eltern abzuholen
3)	Wir kommen pünktlich zum Unterricht und verlassen das Gebäude nur nach Absprache mit KV oder Direktor.	Information der Eltern; Nachholen der versäumten Unterrichtszeit in der Freizeit. Meldung beim KV und Direktor
4)	Wir informieren die Schule bei Krankheit oder Abwesenheit.	Information über die bestehende Schulpflicht und die Anzeigemöglichkeit; Nachholen der Stunden.
4) 5)	Bei vorzeitigem Verlassen des Unterrichts melden wir uns schriftlich beim KV ab.	Information der Eltern; Einbringung von schriftlichen Nachweisen: Arzt/ Firma/...; Nachholen der versäumten Unterrichtszeit in der Freizeit.
11)	Wir verzichten im Schulgebäude auf Kaugummi.	Es ist von der jeweiligen Lehrkraft eine Gebühr von 1€ einzuheben. Dieser Beitrag wird für karitative Zwecke verwendet.
12)	Wir gehen respektvoll mit Gegenständen um.	Wiedergutmachung; Elternverständigung; in grob fahrlässigen Fällen Anzeige.
12)	Wir gehen sorgfältig mit den Schulbüchern und Arbeitsmaterialien um.	Beschaffung eines gleichwertigen Ersatzes.
13)	Das Handy schalten wir vor Unterrichtsbeginn ab.	Abnahme des Handys; Rückgabe am Ende der Woche nach Unterrichtsschluss; bei häufigen Verstößen Einschalten der Eltern.
16)	Wir betreten die Garderobe nach 7.30 Uhr nicht.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor
17)	Wir tragen sowohl in der PTS als auch an der HS 2 Hausschuhe.	Reinigungsdienst
19)	Wir öffnen die Fenster nur während des Unterrichts.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor
20)	In den WCs halten wir uns nur	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor

	so lange wie nötig auf.	
21)	Getränke holen wir nur vor 7.30 Uhr oder in der großen Pause.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor Abgabe des Getränkes – Rückgabe am Ende der Unterrichtszeit- bei dreimaligem Verstoß „Getränkeautomatverbot“.
22)	In der Mittagspause verlassen wir die Schule.	Ermahnung und Meldung beim KV und Direktor
23)	Wir halten Arbeitsplätze und Sanitärräume sauber.	Sozialdienst unter Aufsicht des Reinigungspersonals, Schulwart oder LehrerInnen.
24)	Wir betreten die EDV-Räume ohne Schultaschen, Jause und Flaschen.	Reinigungsdienst bzw. Schadenersatz.
24)	Die elektronischen Geräte in den Klassen werden von uns nicht bedient.	Reinigungsdienst bzw. Schadenersatz.
25)	Wir entsorgen Müll fachgerecht.	Reinigungsdienst
	Wir gehen respektvoll mit unseren Mitschüler/innen um.	Die Eltern werden zum Gespräch geladen; die jeweiligen Maßnahmen werden zwischen KV, Direktion und Eltern abgesprochen. In schweren Fällen: Einschaltung eines Betreuungslehrers.
	Wir geben Informationen an die Eltern weiter.	Einschaltung der Eltern/ Erziehungsberechtigten.
	Wir achten das Eigentum unserer Mitschüler/innen	Benachrichtigung der Eltern und Schadenersatz; Anzeige bei der Polizei.
	Wir halten uns an das Jugendschutzgesetz: Kein Nikotin und kein Alkohol im Schulbereich und bei Schulveranstaltungen.	Elternverständigung; Aufforderung zur Selbstanzeige oder Anzeige durch die Direktion.

Unterschrift des Schülers/ der Schülerin

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r